

## Familienbefragung 2019 in Stadt und Landkreis Bamberg

Landkreis Bamberg

Auswertung für: **Rattelsdorf**





Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,

der vorliegende Bericht fasst die Ergebnisse der Familienbefragung für die Gemeinde Rattelsdorf zusammen, die die Bildungsbüros von Stadt und Landkreis Bamberg in Zusammenarbeit mit Akteuren der Familienregion Bamberg online im Zeitraum vom 28. Januar bis 17. Februar 2019 durchführten. Insgesamt beteiligten sich mehr als 1.800 Familien.

Die Ergebnisse dienen im Interesse einer kinder- und familienfreundlichen Region nicht nur der Konzeptfortschreibung der Familienbildung und der Frühen Hilfen. Sie sollen auch dazu beitragen, möglichst kleinräumig die Bedarfe der Familien abzubilden, um daraus konkrete Ansätze für zukünftige Planungen und Entwicklungen ableiten zu können. Deshalb veröffentlichen wir neben den Gesamtberichten für Stadt und Landkreis Bamberg auch die Einzelberichte je Gemeinde und Stadtquartier, selbst wenn darin die Stichproben teils recht klein und nicht repräsentativ sein sollten. Um ein Gefühl für die Anliegen der Familien vor Ort zu bekommen, ist jede Stimme wichtig. Ein Vergleich mit den Gesamtberichten deckt womöglich die lokalen Stärken und Bedarfe auf.

Sie haben Fragen zu den hier berichteten Daten und Ergebnissen? Zögern Sie nicht und kontaktieren Sie uns!

Ihre Bildungsbüros von Stadt und Landkreis Bamberg

**Anzahl der teilnehmenden Familien in Rattelsdorf: 24**

## Impressum

Herausgeber:

Landkreis Bamberg  
Bildungsbüro  
Ludwigstraße 23  
96052 Bamberg  
bildungsbuero@lra-ba.bayern.de

Stadt Bamberg  
Bildungsbüro  
Untere Sandstraße 34  
96049 Bamberg  
bildungsbuero@stadt.bamberg.de

Berichterstellung:

Konstantin Kornherr, Peter Reifschneider, Dr. Christian Lorenz, Dr. Ramona Wenzel

Titelbild: Tim Kraaijvanger (pixabay.com)

Bamberg, Mai 2019

GEFÖRDERT VOM

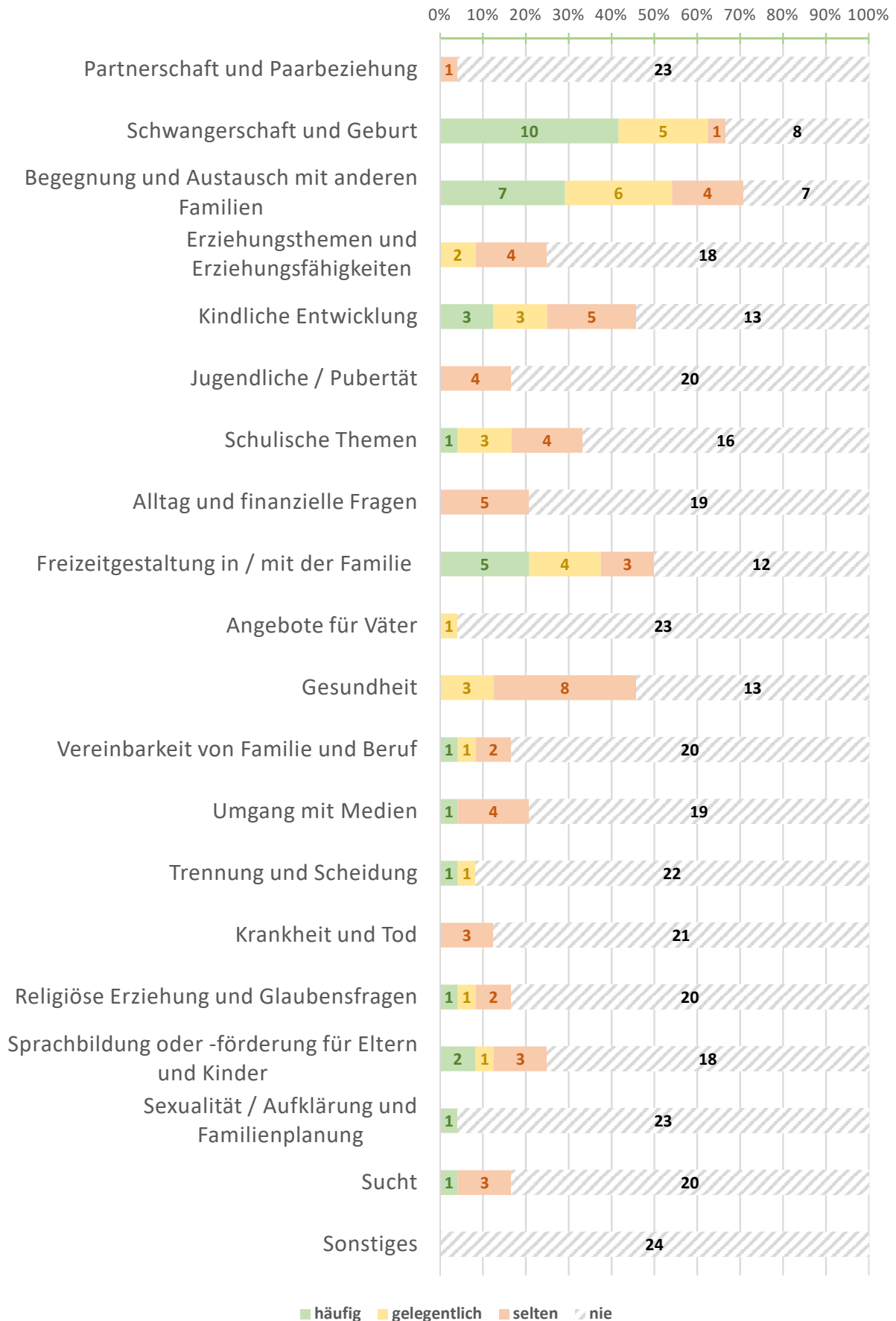


Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



Zusammen.   
Zukunft.  
Gestalten.

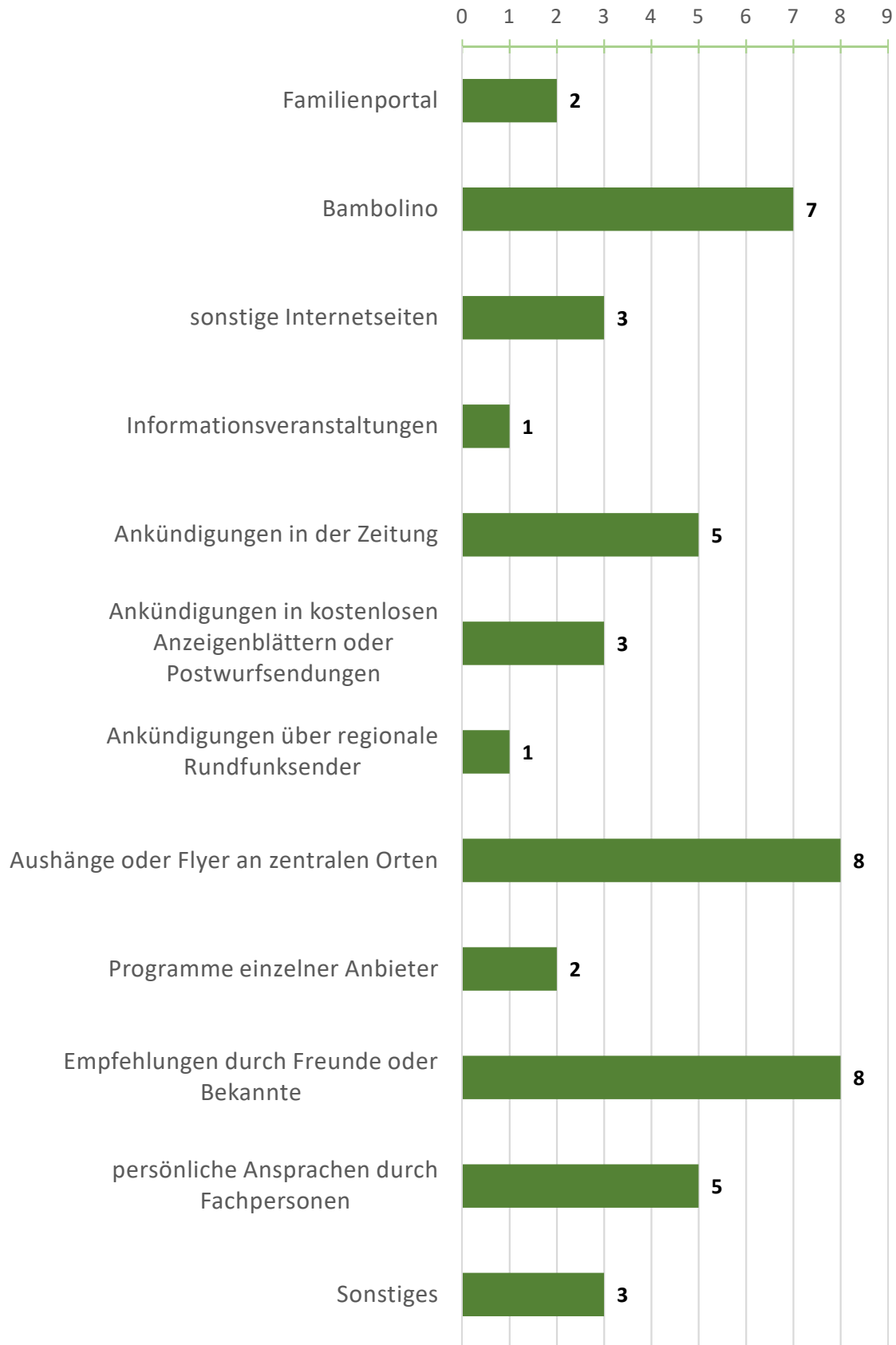
## Wie häufig haben Sie schon einmal Angebote der Eltern- und Familienbildung zu folgenden Themen genutzt?



**Sonstiges, und zwar:**

## Wie haben Sie von den Angeboten erfahren, die Sie genutzt haben?

(Mehrfachnennungen möglich)



**Sonstiges:**

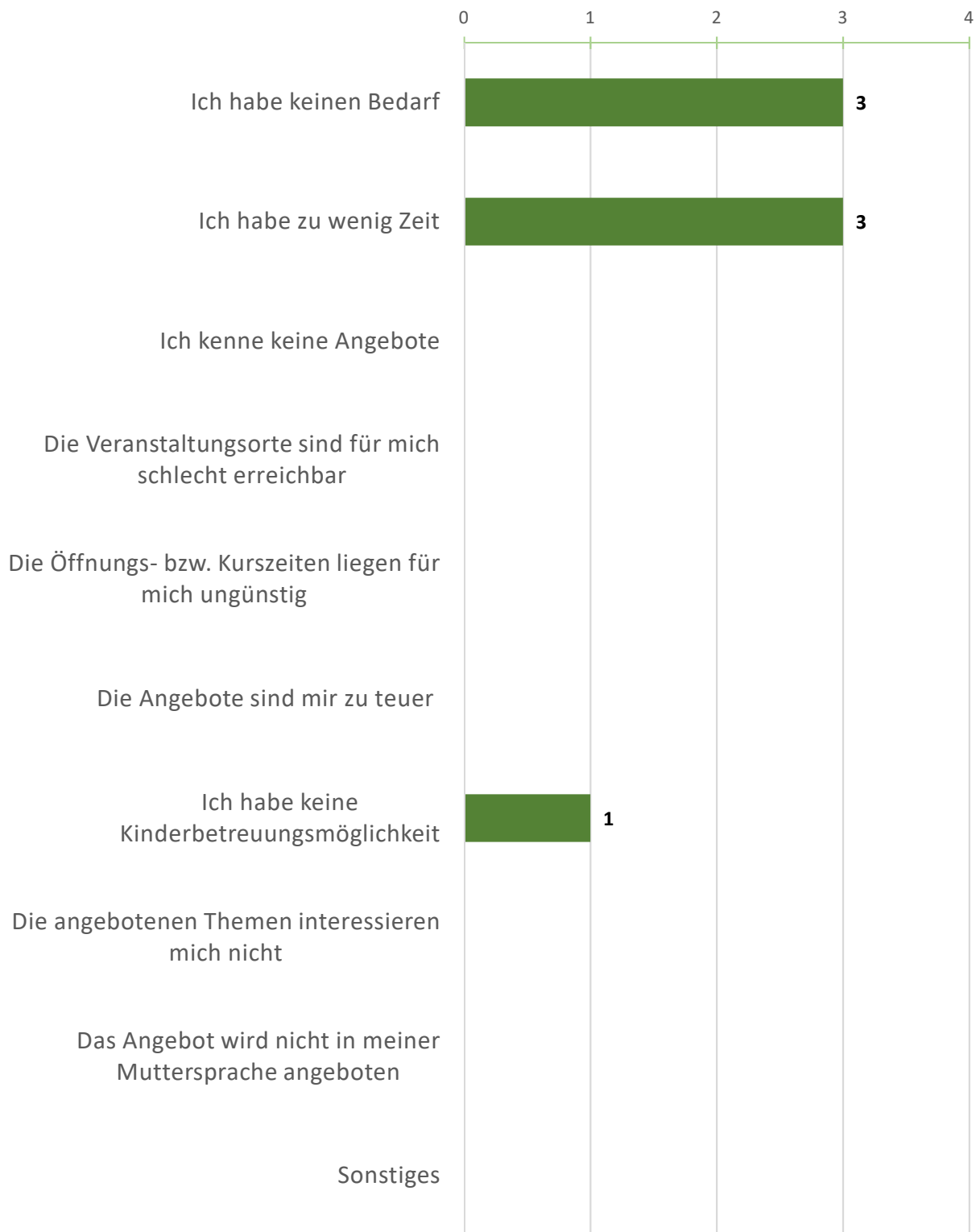
Kinderarzt

Caritas

Kinderarzt

**Welche Gründe gibt bzw. gab es für Sie, Angebote der Eltern- und Familienbildung und der Frühen Hilfen nicht in Anspruch zu nehmen?**

(Mehrfachnennungen möglich)

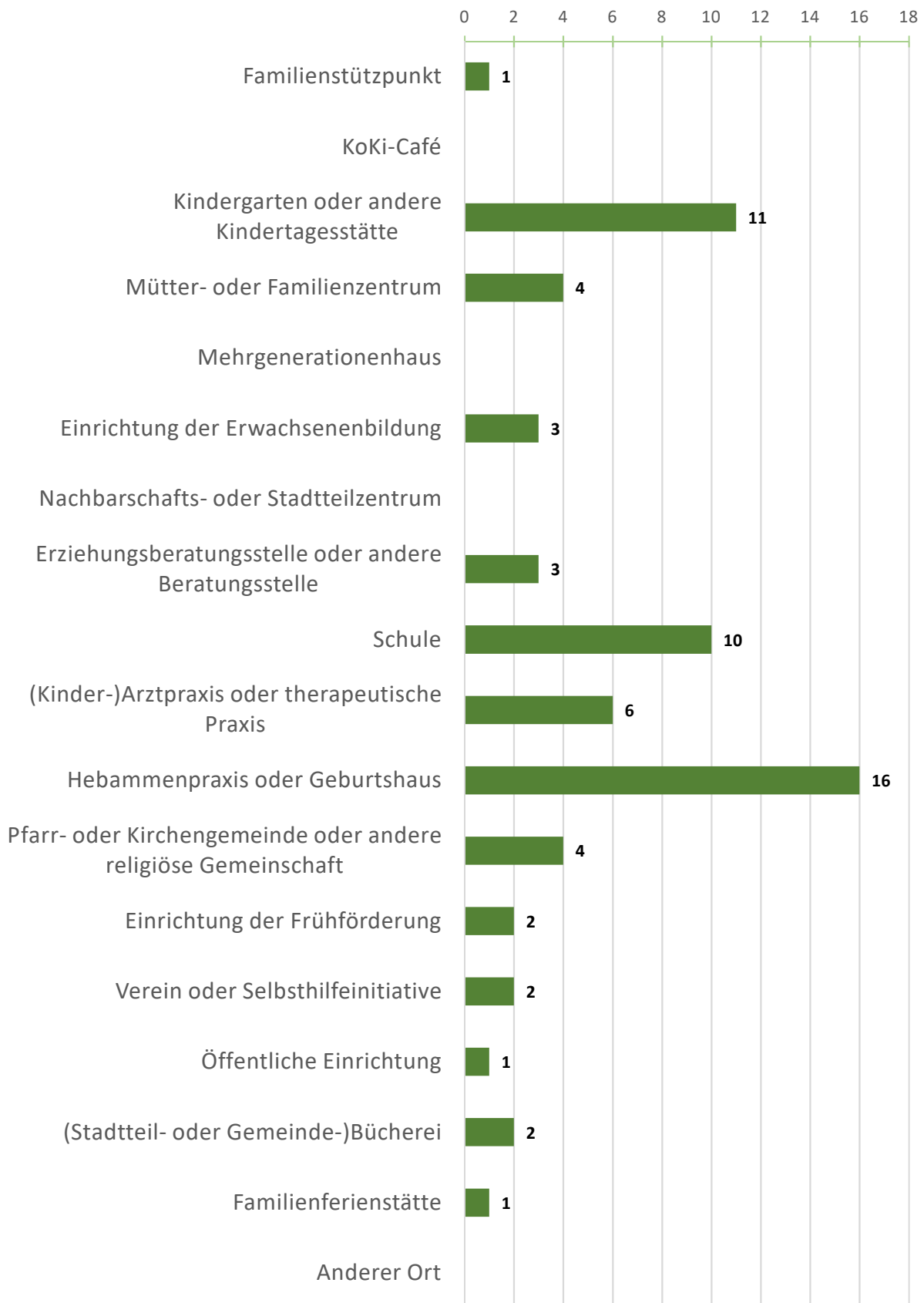




**Sonstige Gründe, und zwar:**

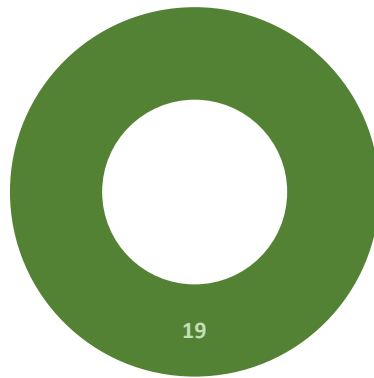
## Wo haben die Angebote stattgefunden, die Sie bereits besucht haben?

(Mehrfachnennungen möglich)



An einem andere Ort, und zwar:

Hätten Sie manche Angebote lieber an einem  
anderen Ort wahrgenommen?

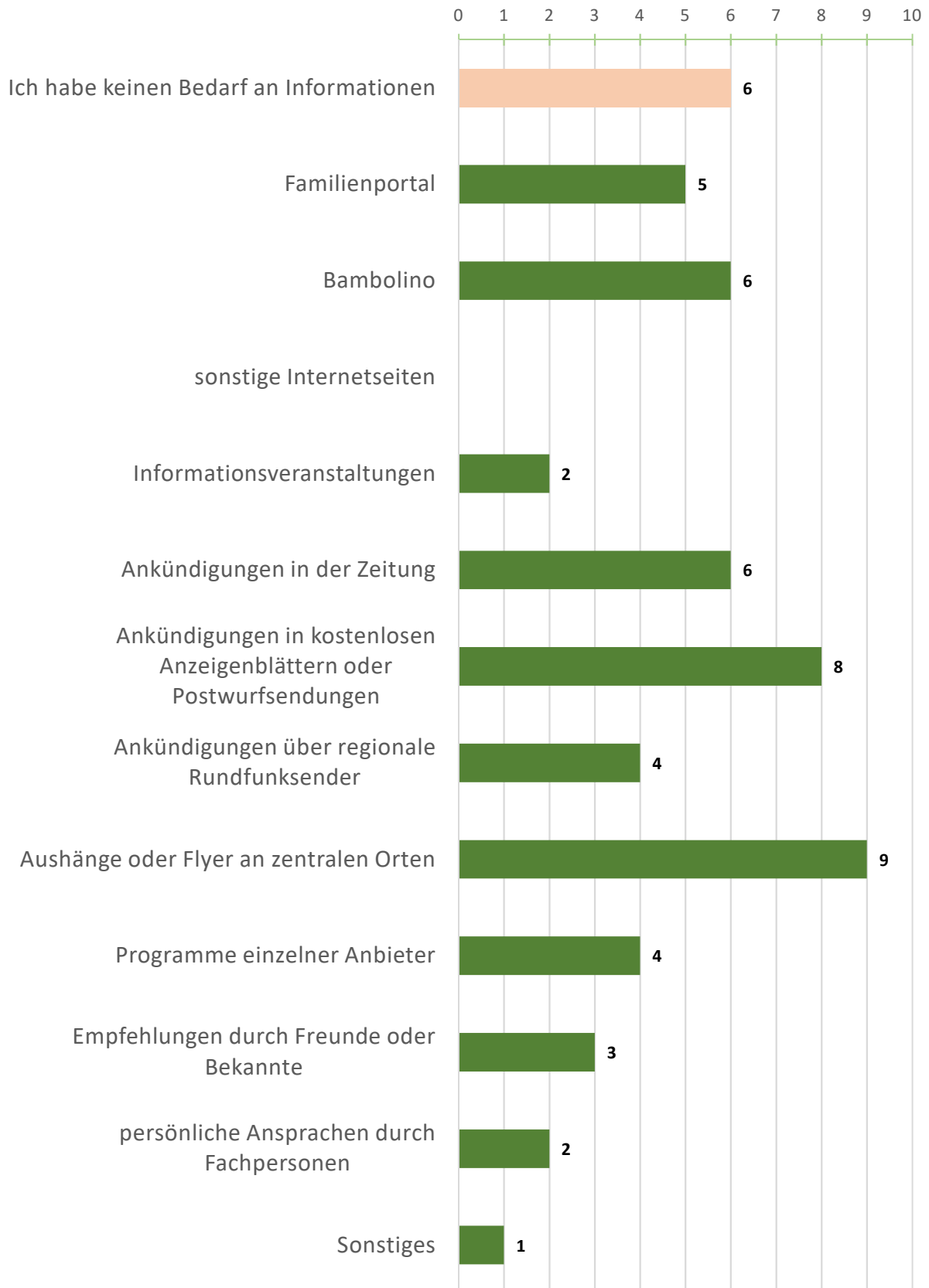


■ nein ■ ja

Wenn ja, welche und wo?

**Auf welchem Weg würden Sie am liebsten über Angebote zur Familienbildung und zu den Frühen Hilfen informiert werden?**

(Mehrfachnennungen möglich)

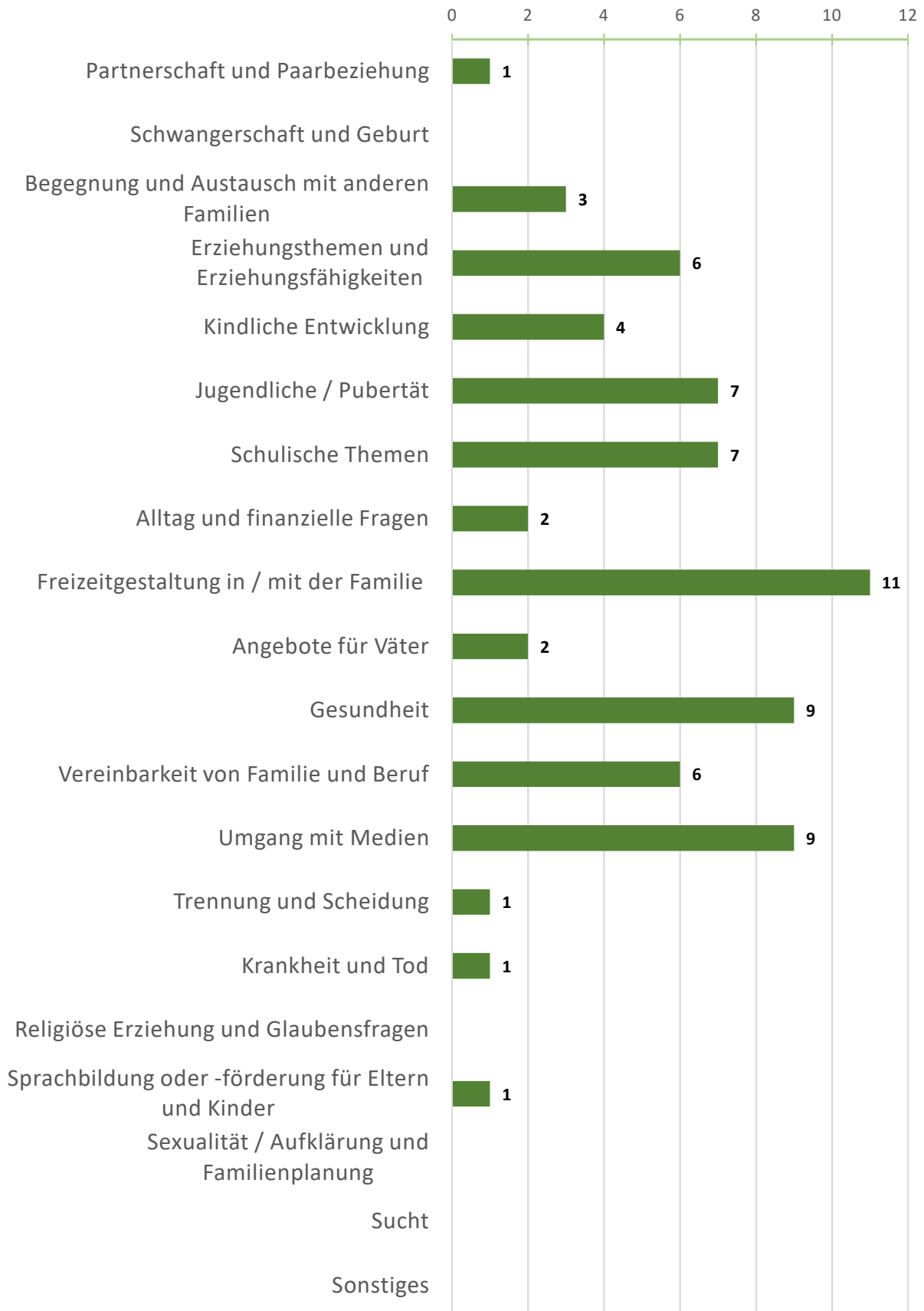


**Sonstiges:**

Gemeindeblatt

## Zu welchen Themenbereichen wünschen Sie sich (mehr) Angebote?

(Mehrfachnennungen möglich)

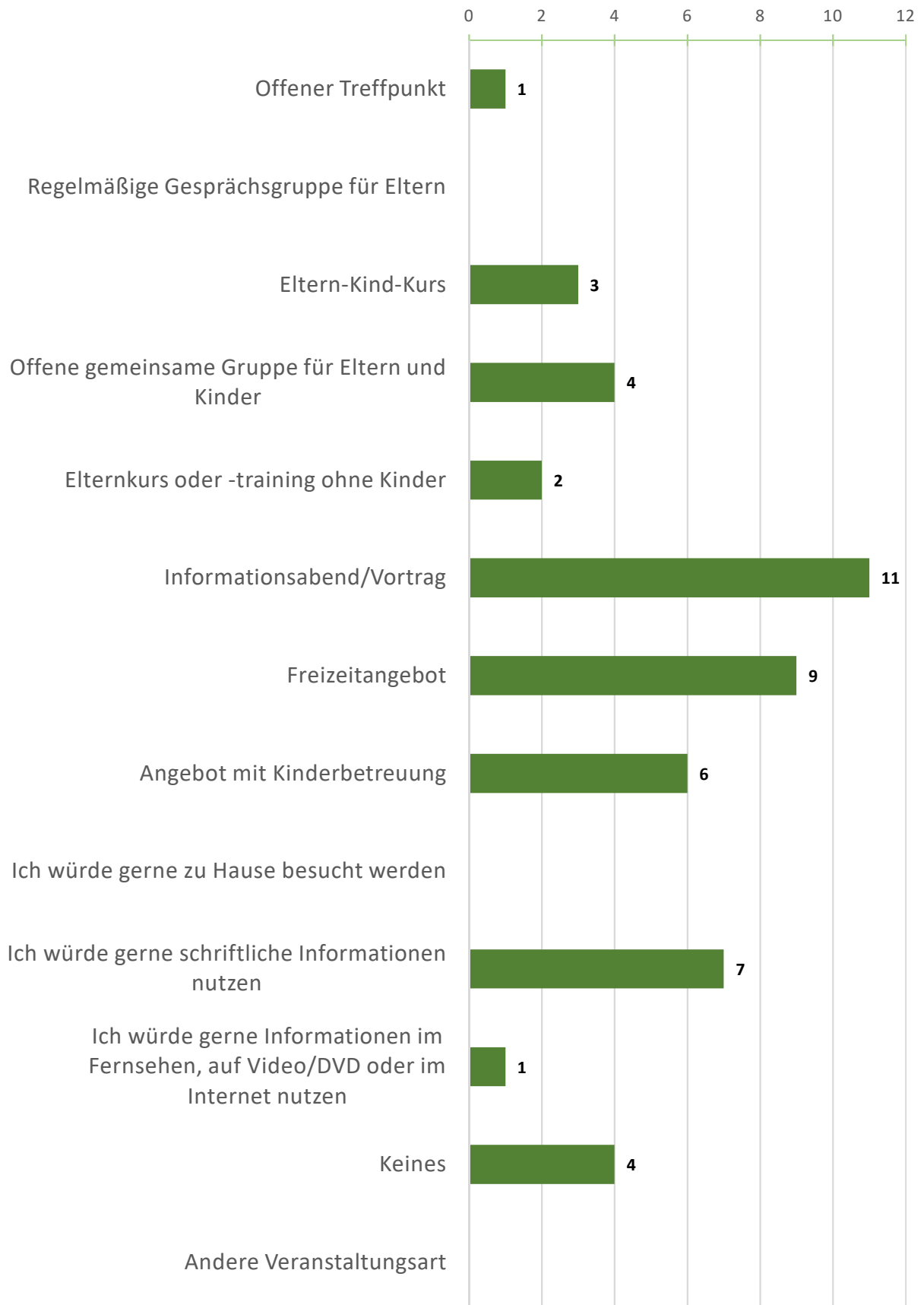


Sonstiges, und zwar:



## An welcher Art von Angeboten würden Sie oder ein Mitglied Ihrer Familie am liebsten teilnehmen?

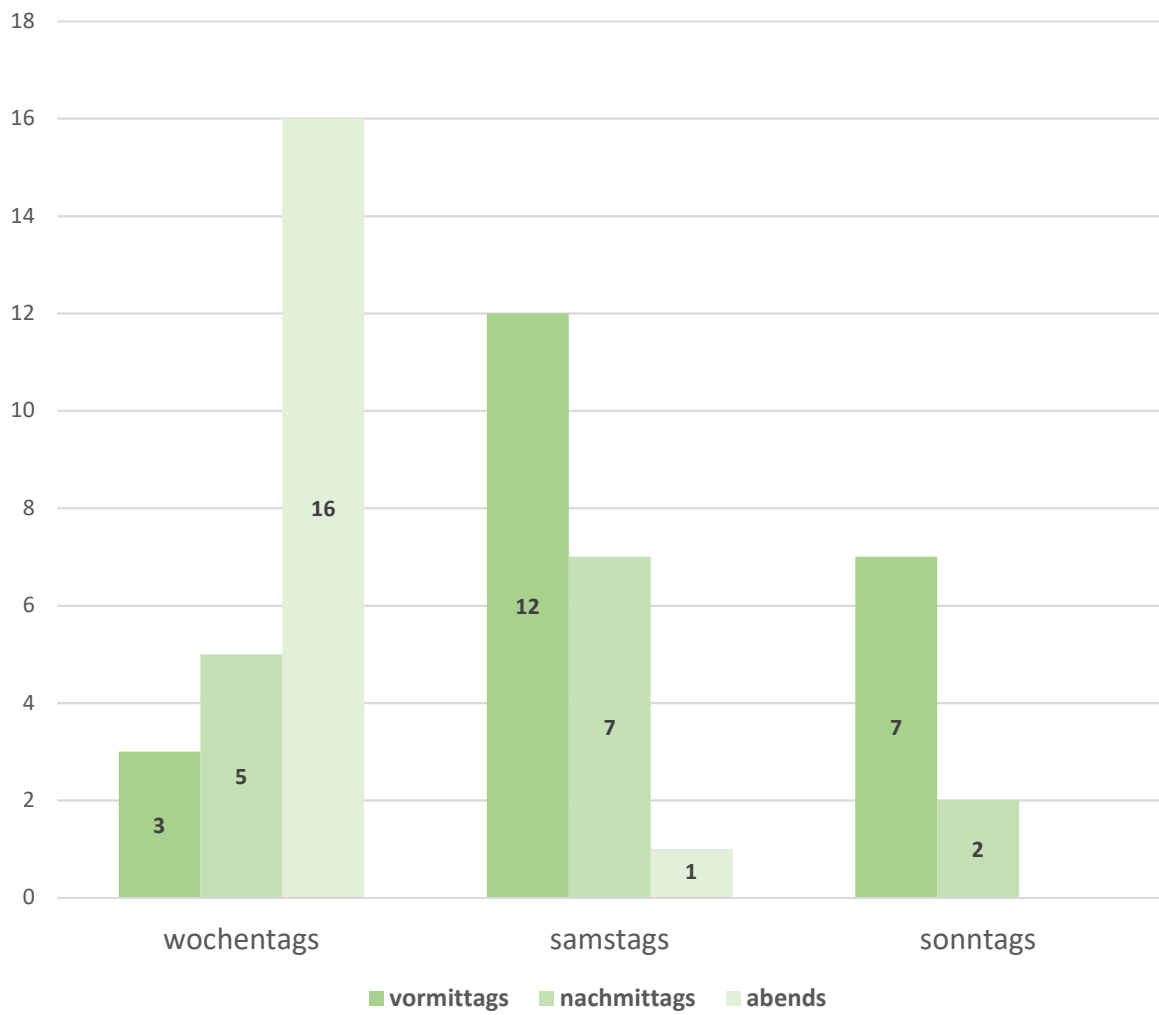
(Mehrfachnennungen möglich)



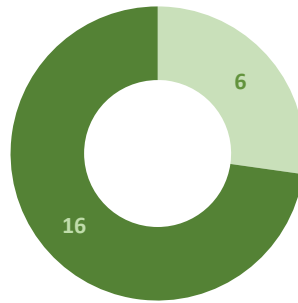
**Andere Veranstaltungsart, und zwar:**

## Wann sollten die Angebote Ihrer Meinung nach stattfinden?

(Mehrfachnennungen möglich)

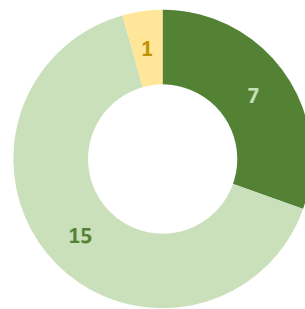


### Ein Angebot der Familienbildung / der Frühen Hilfen würde ich nutzen...



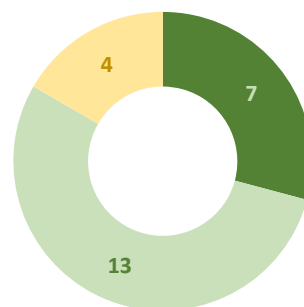
- ...wenn es in meinem Stadtteil/meiner Gemeinde stattfindet
- ...auch wenn ich einen etwas weiteren Anfahrtsweg in Kauf nehmen müsste

### Manche Angeboten kosten etwas. Würden Sie für ein Angebot zahlen, wenn es Sie interessiert?



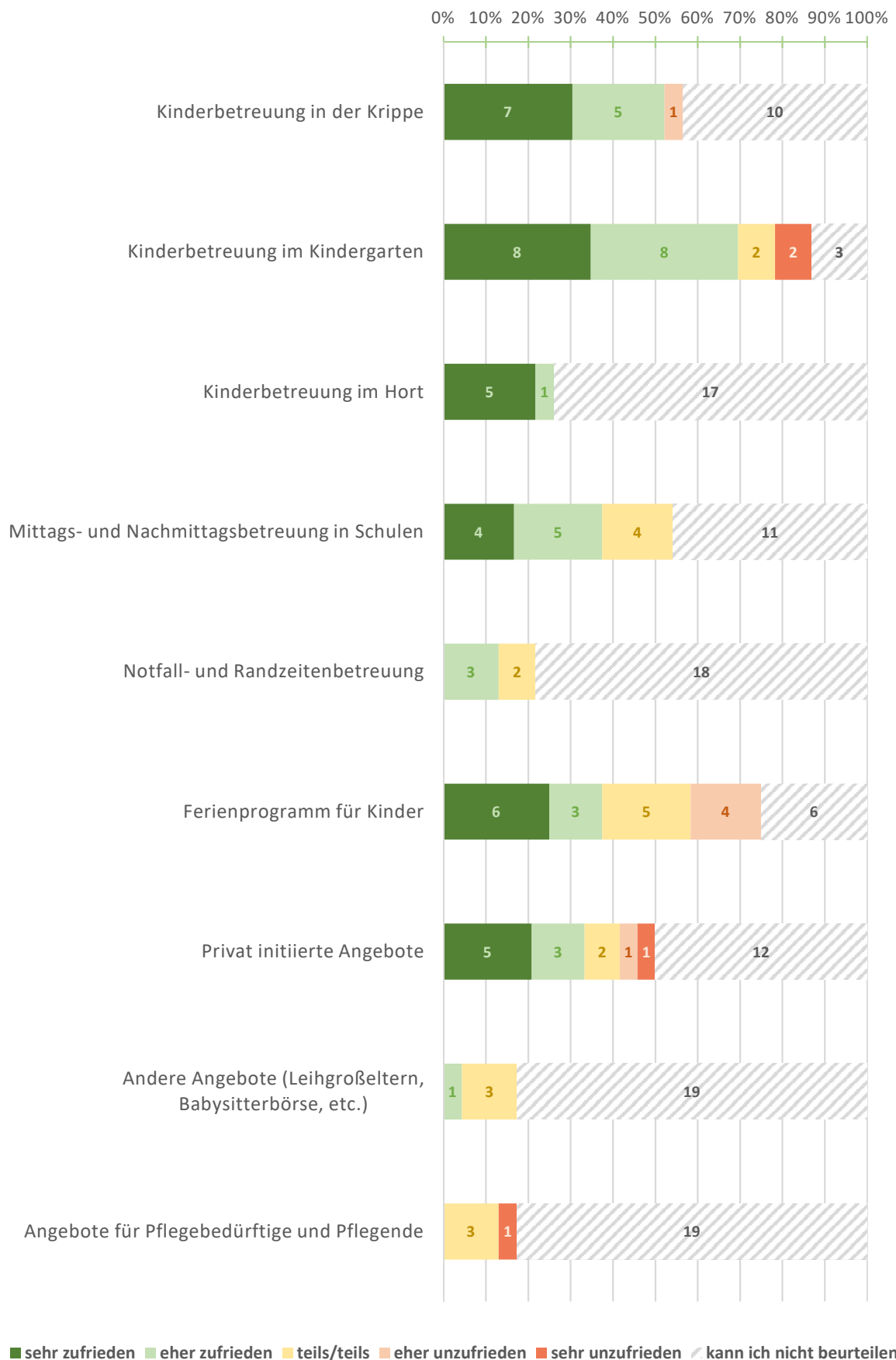
- Ja, ich würde auch einen höheren Beitrag dafür bezahlen.
- Ja, aber ich würde nur einen niedrigen Beitrag dafür bezahlen.
- Nein, ich würde nur Angebote besuchen, wenn sie kostenlos sind.

### Wie wichtig sind Ihnen Angebote der Familienbildung im Allgemeinen?

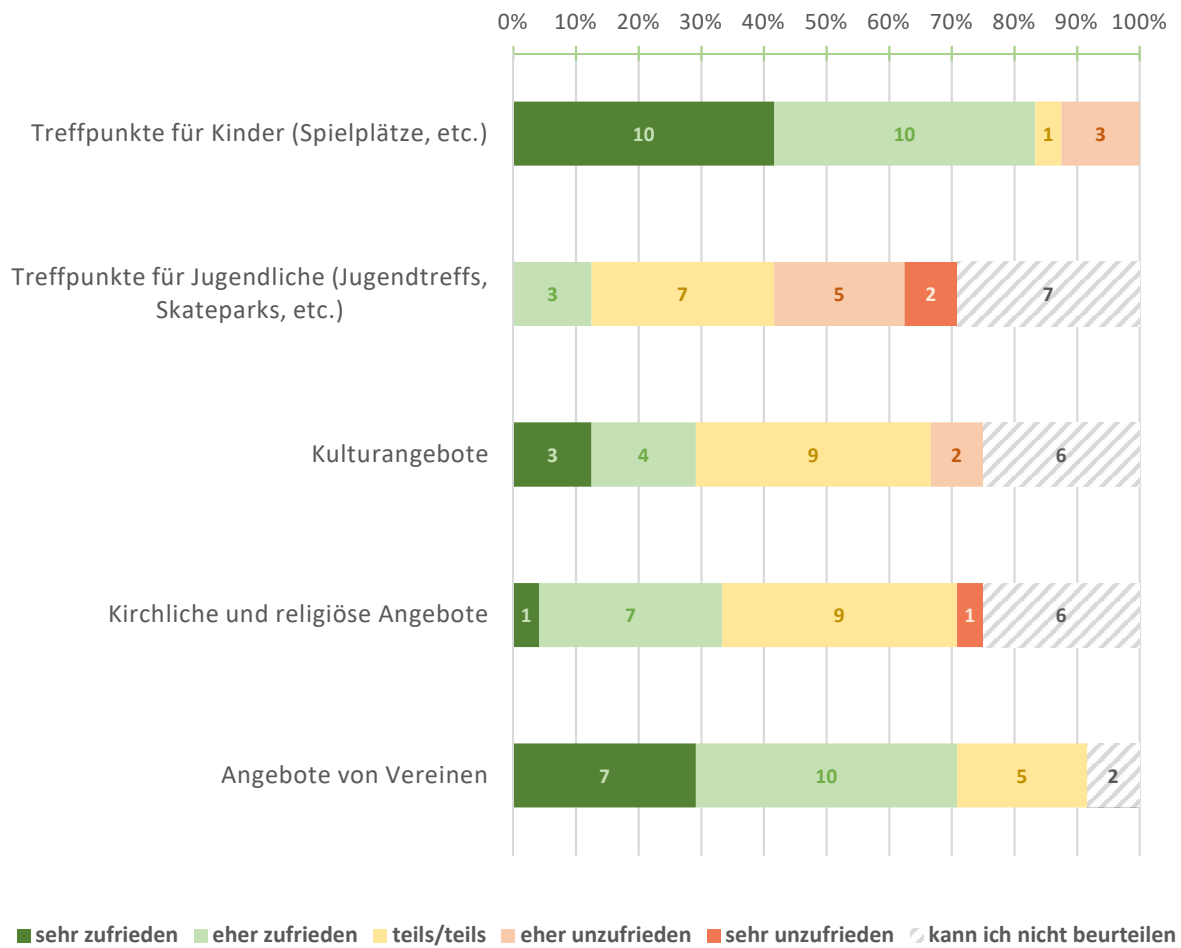


- sehr wichtig
- eher wichtig
- weniger wichtig
- unwichtig

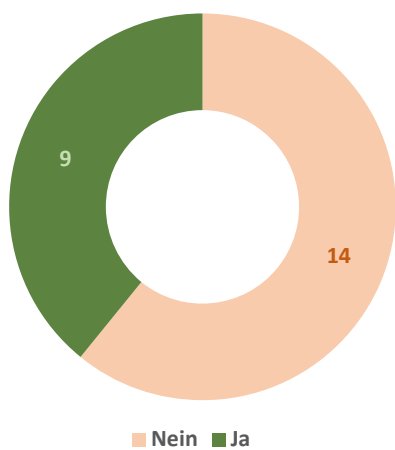
## Wie zufrieden sind Sie mit der Betreuungssituation in Rattelsdorf?



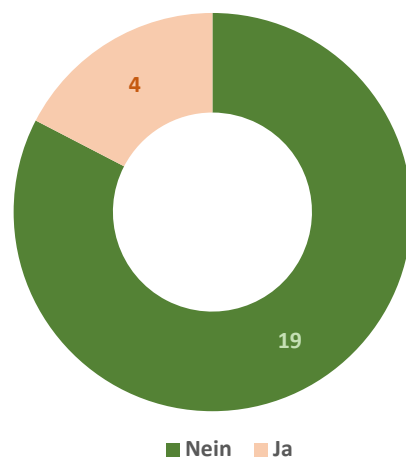
## Wie zufrieden sind Sie mit den Freizeitangeboten für Kinder und Jugendliche in Rattelsdorf?



### Nutzen Sie privat initiierte Angebote für Familien in Rattelsdorf?



### Fehlen Ihnen Angebote für Familien in Rattelsdorf?



**Folgende privat initiierte Angebote für Familien werden in Rattelsdorf genutzt:**

Zeltlager

Private Krabbelgruppe

Krabbelgruppe

Frauenfrühstück

Frauenfrühstück

Kirchliche Bücherei

Zeltlager

Krabbelgruppe

Jugendzeltlager

**Folgende Angebote für Familien werden in Rattelsdorf gewünscht:**

Bildungsangebote über VHS für Erwachsene und Kinder

Ferienprogramm

Discobus

Ferienprogramm für unter 10 Jahre



## Wenn Sie sich drei Dinge für mehr Familienfreundlichkeit in Rattelsdorf wünschen könnten - welche Dinge wären das?

### **Wunsch 1:**

Leinenpflicht für Hunde, da dass Spielen der Kinder leider fast nicht möglich ist. Und der Hundekot müsste auch weggemacht werden. Es ist eine Frechheit das Hundebesitzer das nicht machen.

Familienfreundlicher Bürgermeister

längere Betreuungszeiten in der Kita, für berufstätige Eltern eher unzureichend

Restaurant mit Außenspielbereich für Kinder

Mehr Möglichkeiten für Kinder /Jugendliche zwischen 10-16 Jahren

Leihgroßeltern

Besseres Ferienprogramm

Mehr Kinderärzte in der Region

Jugendtreff

Erhaltung der Grundschule in Ebing!!!!

Spielplätze gepflegt

Bessere Pflege der Kinderspielplätze

## Wenn Sie sich drei Dinge für mehr Familienfreundlichkeit in Rattelsdorf wünschen könnten - welche Dinge wären das?

### **Wunsch 2:**

Wir brauchen nicht nur einen Mega Spielplatz sondern auch ein paar kleine im Ort verteilt.

Kursangebote für Kinder und Erwachsene

Freizeit-Veranstaltungen für Kleinkinder (Angebot meist erst ab 6 Jahren)

Mehr Freizeitangebote für Schulferien

Mehr Ferienangebote in verschiedenen Altersklassen

Babysitter

Die Parkplatzsituation in Bamberg ist schwierig. Es gibt generell zu wenig Parkplätze, kaum bis keine Mutter-Kind-Parkplätze und Tiefgaragen sind teilweise nicht barrierefrei (z. B. Schützentiefgarage).

Vorträge

Weiterhin die Nutzung im Sportsaal der Ebinger Schule für Kinderturnen ermöglichen - aber da wurde in den letzten 30 Jahren nichts mehr investiert

Genauerer Hinschauen in der Schule

## Wenn Sie sich drei Dinge für mehr Familienfreundlichkeit in Rattelsdorf wünschen könnten - welche Dinge wären das?

### **Wunsch 3:**

Ein Jugendtreff oder Jugendgruppen wären schön. Da braucht man leider immer freiwillige und die sind schwer zu finden.

Bessere Bus und Zugsanbindung nach Bamberg

Kurse für kleinere Kinder oft überlaufen

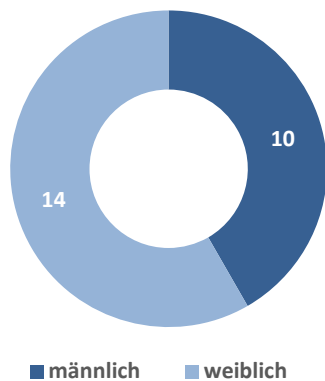
Kinderarzt

Auch das "Mit dem Kinderwagen in Bamberg unterwegs sein" ist schwierig. Zwar gibt es eine Diskussion über die Sicherheit von Radfahrern, allerdings wäre es schön, wenn es nicht nur über Fahrradfahrer ginge. Gehwege sind in manchen Straßen für Kinderwagen nicht geeignet, so z. B. die Lange Straße (unabhängig von der Baustelle). Es kommen Fahrradfahrer entgegen, parkende Autos blockieren das Durchkommen oder der Gehweg ist zu schmal für einen Kinderwagen. Speziell in der Langen Straße sind die Sitzflächen der Cafés, die Fahrradständer und Schilder schier unüberwindbare Hindernisse, umso mehr, wenn auch noch Touristengruppen den schmalen Gehweg nutzen und teilweise als Gruppe stehen bleiben.

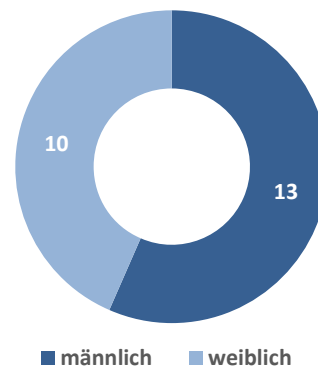
besseres Breitensportangebot

## Soziodemographische Daten der Befragten in Rattelsdorf

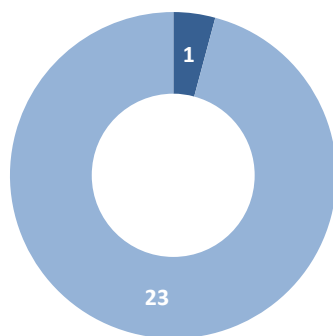
### Was ist Ihr Geschlecht?



### Was ist das Geschlecht Ihres Partners bzw. Ihrer Partnerin?



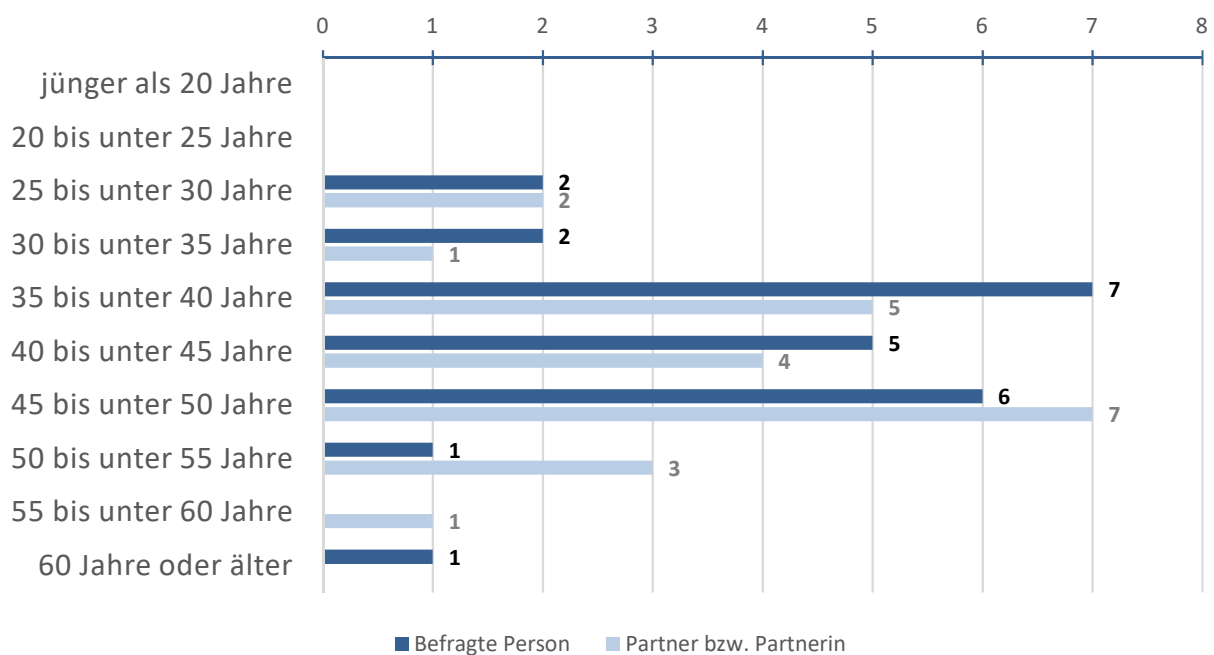
### Wie ist Ihre Familiensituation?



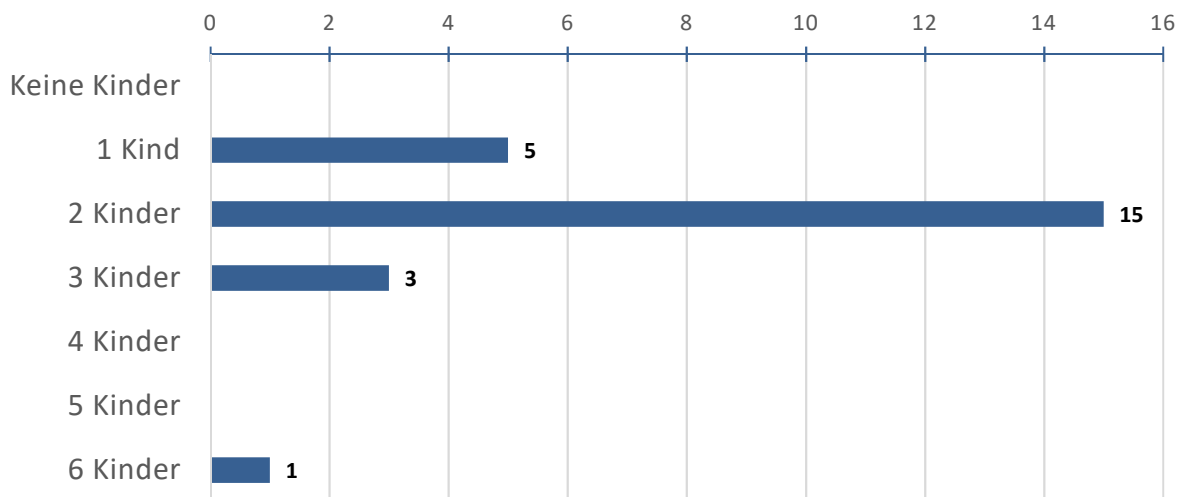
- Allein / getrennt erziehend
- Verheiratet oder mit einem Partner bzw. einer Partnerin zusammenlebend

### Wie alt sind Sie?

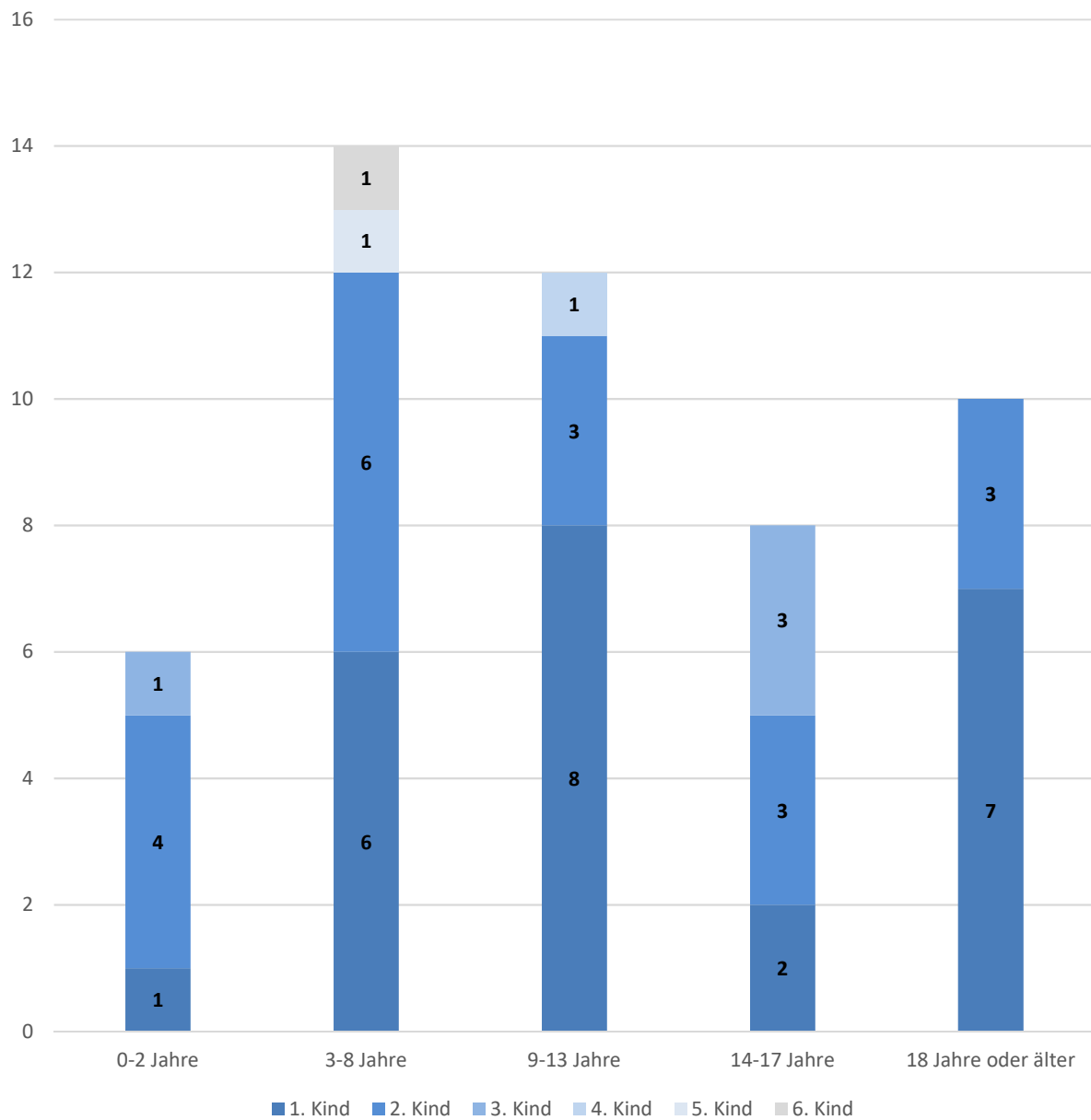
### Wie alt ist Ihr Partner bzw. Ihre Partnerin?



## Wie viele Kinder leben in Ihrem Haushalt?

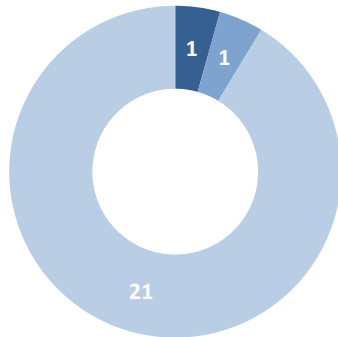


## Und wie alt sind die Kinder, die in Ihrem Haushalt leben?



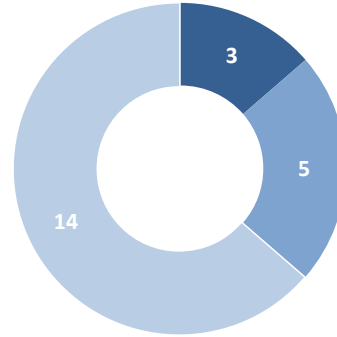
**Sind Sie / Ist Ihr Partner zurzeit berufstätig bzw. in Ausbildung oder Umschulung?**

ich selbst



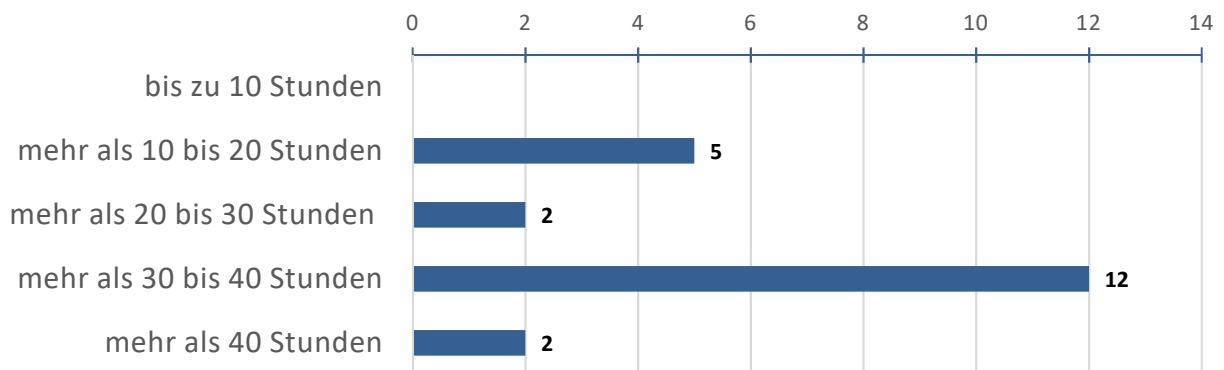
- nein, zurzeit in Elternzeit
- nein, aus sonstigen Gründen
- berufstätig

mein/e Partner/in

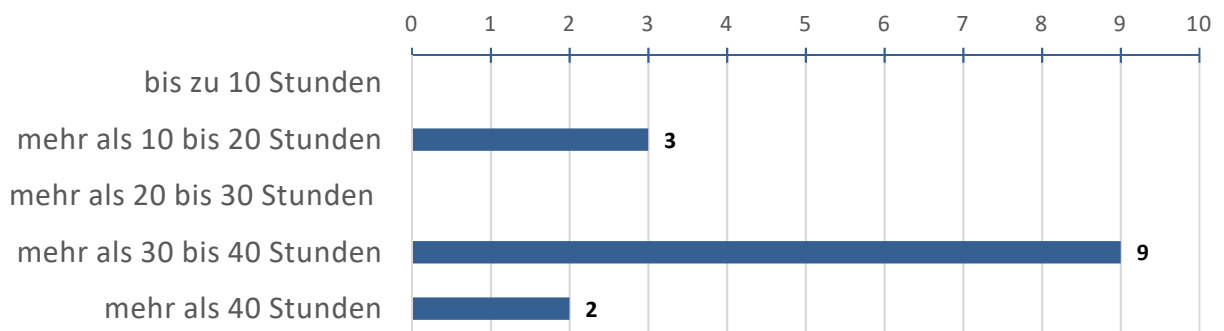


- nein, zurzeit in Elternzeit
- nein, aus sonstigen Gründen
- berufstätig

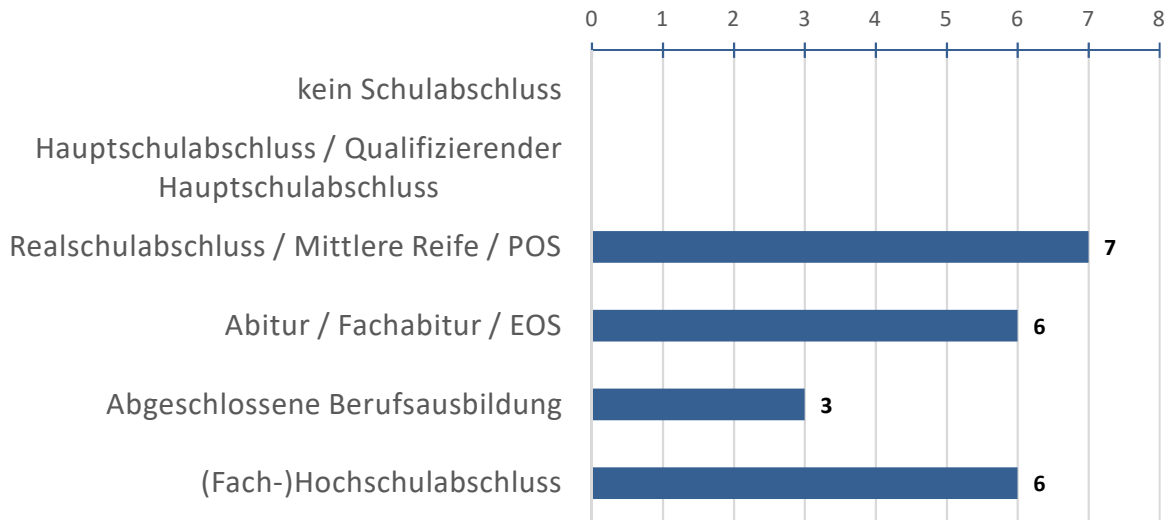
**Anzahl der Stunden, wenn selbst berufstätig**



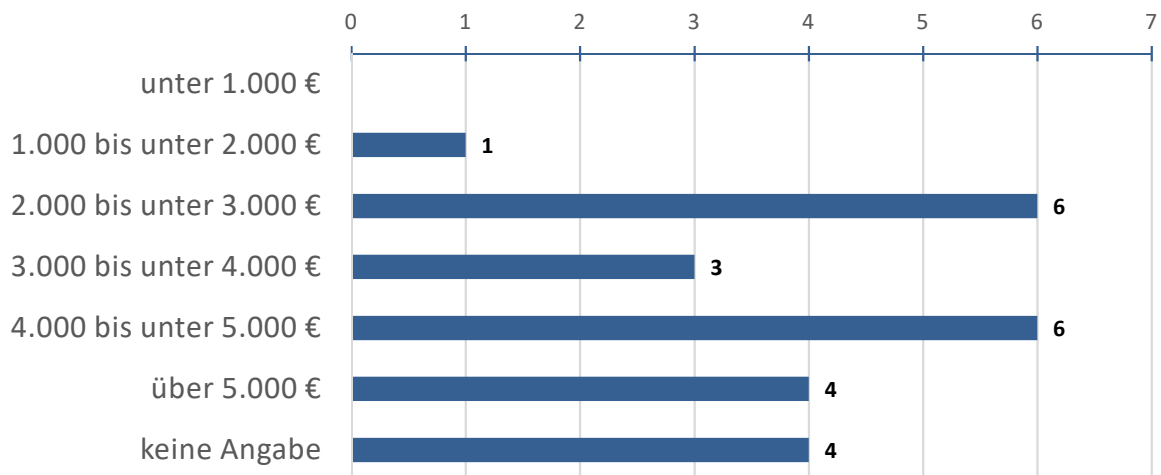
**Anzahl der Stunden, wenn Partner berufstätig**



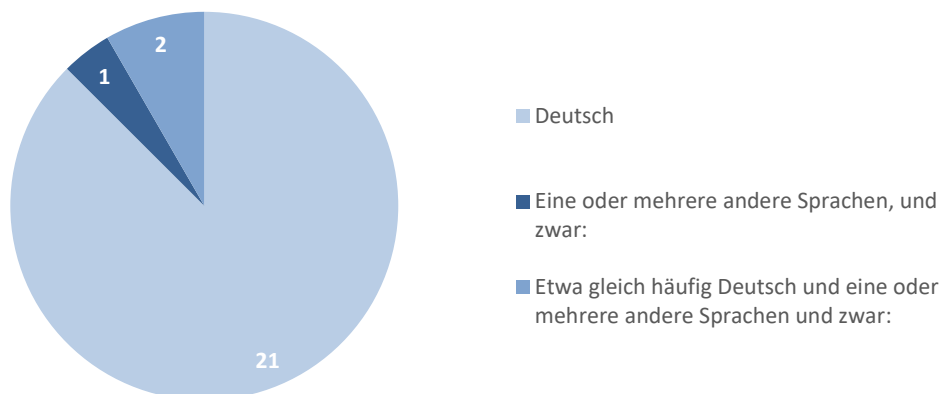
### Welcher höchste Bildungsabschluss ist in Ihrem Haushalt vorhanden?



### Wie hoch ist das monatliche Einkommen Ihres Haushalts (netto)?



### Welche Sprache wird in Ihrer Familie hauptsächlich gesprochen?



## Andere Sprache:

